

Verhandlungsschrift über die Sitzung des Gemeinderates

am **Freitag, den 15.07.2011** im Sitzungssaal des Gemeindeamtes.

Beginn der Sitzung: **19.30 Uhr**

Die Einladung erfolgte am 08.07.2011 mit Einzeleinladung.

Der Nachweis über die ordnungsgemäße Einladung sämtlicher Mitglieder des Gemeinderates ist in der Anlage beigeschlossen.

Anwesend waren:

Bürgermeister	:	Egger Johann
Vizebürgermeister	:	Roppl Gertrud
Gemeindekassier	:	Fuchs Mechthild

GR Fößleitner Franz
GR Gruber Wolfgang
GR Innauer Otfried
GR Metschitzer Reinhard
GR Schmid Helmut
GR Schweiger Karl
GR Raninger Michael

entschuldigt: GR Zamazal Walter, GR Erlinger Wolfgang, GR Jamnig Daniela,
GR Wegscheider Helmut, GR Pacher Martina, BA

Der Gemeinderat ist beschlussfähig.

Die Sitzung ist öffentlich.

Vorsitzender: Bgm. Johann Egger

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil:

1. Angelobung eines neuen Gemeinderates;
2. Fragestunden
3. Genehmigung bzw. Abänderung der Verhandlungsschrift der Gemeinderatssitzung am 23.05.2011;
4. Beschlussfassung über die Vergabe einer Wohnung im Lehrerwohnhaus Ardning Nr. 150;
5. Errichtung einer neuen Rotes Kreuz Bezirksstelle in Liezen, Grundsatzbeschluss über Baukostenbeteiligung;
6. Mitteilungen und Allfälliges

Verlauf der Sitzung:

Der Vorsitzende begrüßt die erschienenen Gemeinderäte, stellt die Beschlussfähigkeit fest und eröffnet die Sitzung. Auf die jedem Gemeinderat mit Zustellnachweis zugegangene Tagesordnung wird verwiesen. Gegen diese wird kein Einwand erhoben.

Pkt. 1.: Angelobung eines neuen Gemeinderates;

Dieser Tagesordnungspunkt entfällt, da GR Daniela Jamnig für die heutige Sitzung entschuldigt ist.

Pkt. 2.: Fragestunde

GR Raninger Michael stellt an den Vorsitzenden die Anfrage, ob im Bereich des Südportals wieder ein Gehweg unter der Autobahnbrücke geplant ist. Der Bürgermeister erläutert, dass laut Auskunft im Auftrag der ASFINAG ein Weg durch die Firma Haider errichtet wird.

Weiters fragt GR Raninger an, ob das Algenproblem im Freibad Frauenberg behoben ist und ob eine Sanierung des Bades geplant ist. Laut Bürgermeister wird am Algenproblem gearbeitet und eine Sanierung wird derzeit nicht möglich sein, da mit Kosten von ca. € 40.000,00 zu rechnen ist.

GR Karl Schweiger regt an, dass vielleicht Förderungen zu bekommen wären, wenn man den Teich als offiziellen „Löschteich“ deklarieren könnte.

Pkt. 3.: Genehmigung bzw. Abänderung der Verhandlungsschrift der Gemeinderatssitzung am 23.05.2011

Die Verhandlungsschrift der öffentlichen Gemeinderatssitzung am 23.05.2011 wird ohne Abänderung **einstimmig** genehmigt.

Pkt. 4.: Beschlussfassung über die Vergabe einer Wohnung im Lehrerwohnhaus Ardning Nr. 150

Der Vorsitzende berichtet, dass Frau Schörkhuber aufgrund ihres gesundheitlichen Zustandes die Wohnung im Lehrerwohnhaus gekündigt hat. Die betreffende Wohnung wurde auch der neuen Lehrerin in der Volksschule angeboten. Sie teilte jedoch mit, dass sie diese nicht benötigt. Da aus diesem Grund die Wohnung neu zu vergeben ist, wurden die Wohnungsansuchen in der Reihung des Einlangens aufgelistet.

Als erster wurde Herr Markus Bochsichler kontaktiert, welcher jedoch die Wohnung nicht nimmt. Als zweiter Interessent ist Herr Kristofer Brandmüller aufgelistet. An dritter Stelle ist Frau Natalie Völkl in der Reihung. Herr Brandmüller Kristopher hat die Wohnung besichtigt und wäre an dieser Wohnung interessiert. Er würde mit seiner Lebensgefährtin von Hall nach Ardning ziehen.

Die Mietkosten inkl. Betriebskostenpauschale betragen € 450,00. Zusätzlich soll auch die Pflege der Blumen im Hofbereich vom Mieter übernommen werden.

Nach eingehender Diskussion stellt der Vorsitzende der Antrag, der Gemeinderat möge die Vermietung der Wohnung an Herrn Kristopher Brandmüller beschließen.

Einstimmiger Beschluss durch Handerheben

Pkt. 5.: Errichtung einer neuen Rotes Kreuz Dienststelle in Liezen, Grundsatzbeschluss über Baukostenbeteiligung;

Der Vorsitzende berichtet, dass die Siedlungsgenossenschaft Ennstal für das Rote Kreuz am Baurechtswege eine neue Bezirksstelle errichten wird. Die Errichtungskosten dieser Bezirksstelle werden auch mit Zuschüssen der Gemeinden finanziert.

Nach dem derzeitigen Stand würden für die Gemeinde Ardning Kosten in der Höhe von € 8.404,71 anfallen. Die Zahlung erfolgt wie nachstehend:

- 1. Jahr € 840,47
- 2. Jahr € 840,47
- 3. Jahr € 840,47
- 4. Jahr € 2.941,65
- 5. Jahr € 2.941,65

Nach eingehender Diskussion und Beratung stellt der Vorsitzende den Antrag, der Gemeinderat möge den Grundsatzbeschluss über die Baukostenbeteiligung fassen.

Einstimmiger Beschluss durch Handerheben

Pkt. 6.: Mitteilungen und Allfälliges

- Der Bürgermeister berichtet, dass nunmehr die Tafeln des beantragten Überholverbotes im Bereich des Hauses Metlicka zur Aufstellung gelangt sind.
- Weiters berichtet Bürgermeister Egger, dass eine Verabschiedung von Frau Dir. Brigitte Forstner stattgefunden hat. Bei dieser Verabschiedung wurde Frau Forstner die silberne Ehrennadel der Gemeinde Ardning überreicht. Als neue Lehrerin wird im kommenden Schuljahr Frau Stinglmeier Doris an der Volksschule Ardning unterrichten. Frau Gisela Remich wurde zur provisorischen Leiterin der Volksschule bestellt.
- Bezüglich Sanierung des Ardningbaches wurde eine Begehung mit Herrn Dipl.-Ing. Schmied von der Wildbach- und Lawinenverbauung durchgeführt. Da dieses Projekt nach erster Beurteilung hohe Kosten verursachen wird, kann mit einer Durchführung erst in den nächsten Jahren gerechnet werden.

Ende der Sitzung : 20.35 Uhr

Die Verhandlungsschrift für diese Sitzung besteht aus 4 Seiten.

Vorgelesen - genehmigt - unterschrieben

Ardning, am 23.09.2011

.....
Vorsitzender

.....
Schriftführer

.....
Schriftführer

.....
Schriftführer